



Georg Metaxa gibt hiermit im eigenen, sowie im Namen seiner Söhne Themistokles Metaxa und Dr. Stefan Metaxa, seiner Schwiegersöhne Anna Metaxa geborenen Sediva und Marianne Metaxa geborenen Gräfin Stainach, seiner Enkel Helene Metaxa und Georg Metaxa und aller übrigen Verwandten Nachricht von dem Ableben seiner innigstgeliebten, unvergesslichen Gattin, bezw. Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin, der Frau

## Polymnie Metaxa geborenen Ralli

welche Mittwoch, den 10. Dezember 1919, um  $\frac{1}{2}$  2 Uhr früh, nach längerem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im Alter von 63 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle der teuren Verblichenen wird Freitag, den 12. d. M., um  $\frac{1}{2}$  3 Uhr nachm., im Sterbehause: III., Metternichgasse 5 feierlich eingeseget, sodann auf den Zentral-friedhof überführt und daselbst auf der griech.-orient. Abteilung nach nochmaliger Einsegnung in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Wien, am 10. Dezember 1919.